



# LEADER-Projektkurzbeschreibung

## LEADER-Regionalentwicklung 2023-2027

### Region Wetterau/Oberhessen

**Bitte senden Sie diesen Bogen vollständig ausgefüllt zurück an:**

**Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH/Regionalmanagement, Hanauer Straße 5, 61169 Friedberg  
oder per Mail an: regionalmanagement@wfg-wetterau.de**

*In der Gebietskulisse der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen können Projektvorhaben gefördert werden, die zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Wetterau/Oberhessen beitragen.*

## 1. Kurzdarstellung des Projektes

Datum: Ni

22.7.2024

<b>Projektvorhaben zum LES-Handlungsfeld (bitte ankreuzen):</b>	
<input type="checkbox"/> Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge	<input type="checkbox"/> Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen
<input checked="" type="checkbox"/> Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus	<input type="checkbox"/> „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten
<b>Projekttitel:</b> Erlebnisweg Flusslauf Nidda	
<b>Projektort:</b> Von der Niddaquelle entlang dem Flusslauf Nidda bis an die Gemarkungsgrenze Nidda-Ranstadt, unterhalb des Weilers "Im Orbes"	
<b>Projektziel (Ausgangslage/Problemstellung, Zielsetzung):</b> Der interkommunale Erlebnisweg Flusslauf Nidda liegt weitgehend auf der Trasse des Radfernwegs R4 und dient der Vermittlung von Wissenswertem rund um das Thema Wasser - als Beitrag für die Landesgartenschau 2027 und darüber hinaus. Damit soll die Attraktivität des Routenverlaufs für den Rad- und Wandertourismus gesteigert werden. Durch die thematische Aufarbeitung der verschiedenen Aspekte des Themas Wasser soll die Sensibilität von Bürgern und Gästen für den Umgang mit Wasser erhöht werden sowie das Verständnis für die Zusammenhänge hinsichtlich des Klimawandels und dessen Auswirkungen auf den Wasserkreislauf gefördert werden.	
<b>Projektbeschreibung (Inhalte, Planung):</b> separates Blatt	
<b>Projektstand (bitte ankreuzen):</b>	
<input type="checkbox"/> Idee	<input checked="" type="checkbox"/> in Vorbereitung
	<input type="checkbox"/> umsetzungsreif



## 2. Projektträger:in

<b>Name:</b> Magistrat der Stadt Schotten und Magistrat der Stadt Nidda
<b>Anschrift:</b> 63667 Nidda, Wilhelm-Eckhardt-Platz
<b>E-Mail:</b> k.knoelcke@nidda.de
<b>Telefon:</b> 06043 8006211
<b>Projektträger:in ist:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Kommune <input type="checkbox"/> eingetragener Verein <input type="checkbox"/> Unternehmen, Rechtsform: <input type="checkbox"/> Privatperson <input type="checkbox"/> Sonstiges:
<b>Projektbeteiligte/Kooperationspartner:</b> Interkommunale Zusammenarbeit Nidda/Schotten unter Federführung der Stadt Schotten

## 3. Vertiefende Angaben

<b>Arbeitsschritte/Ablauf:</b> Leader-Förderantrag, Planung und Ausschreibung durch externes Planungsbüro, Ausführung
<b>Zeitraumen:</b> Planung 2024/2025, Umsetzung 2025
<b>Gesamtkosten (netto):</b> 251.622,28 Euro <b>Gesamtkosten (brutto):</b> 299.430,51 Euro
<b>Auf Grundlage von</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Kostenschätzung</b> <input type="checkbox"/> <b>vorliegenden Angeboten oder DIN 276</b>
<b>Informationen über die Förderung und Finanzierung</b> Die <u>Förderfähigkeit</u> des Projekts wird von der zuständigen Bewilligungsstelle geprüft. Somit ergeben sich die Ermittlung der Förderkennziffer, der Förderquote sowie die Berechnung der



LEADER-Beirat sowie das Regionalmanagement bestimmt.

In der Regel darf mit der Umsetzung des Projektes erst nach der Bewilligung begonnen werden.

Es handelt sich um das Erstattungsprinzip. Das bedeutet, dass der Projektträger in Vorleistung tritt und erst nach der Projektumsetzung die Fördersumme ausbezahlt bekommt. Für einzusetzende Eigen- sowie Fremdmittel sind die jeweiligen Bestätigungen vorzulegen. In der Kreditfinanzierung dürfen keine weiteren EU-Mittel enthalten sein.

### Beabsichtigte Ergebnisse und Erfolgskontrolle

#### Beitrag zur Nachhaltigkeit in der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen

Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Bereich (Mehrfachnennung möglich):

Ökonomie

Ziele der ökonomischen Dimension sind u.a., dass Unternehmen Rohstoffe schonend verwenden, den Energieverbrauch auf ein Minimum reduzieren, Wachstum und Umsatzsteigerung nicht auf Kosten der Mitarbeiter und der Umwelt durchführen.

Ökologie

Ziele der ökologischen Dimension sind u.a. die schonende Ressourcennutzung, die Minimierung des Energieverbrauchs, die Reduktion von Emissionen, die Entwicklung erneuerbarer Energien, der Schutz von Arten und Lebensräumen.

Soziales

Ziele der sozialen Dimension sind u.a. Gerechtigkeit und Solidarität, Bildungsangebote und Ausbildungsplätze mit menschenwürdiger Arbeit für alle, finanzielle Absicherung für Alte und Kranke, kostenlose medizinische Versorgung, Gleichstellung von Frauen und Männern.

Erläuterung des Beitrags zum angegebenen Bereich/zu den angegebenen Bereichen:

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Der Magistrat der Stadt Nidda

63667 Nidda, den 22.07.2024

Ort, Datum

Bürgermeister

Unterschrift(en)

Erster Bürgermeister

Weitere Informationen zur LEADER-Förderung erhalten Sie unter:

Stand August 2023



Weitere Informationen zur LEADER-Förderung erhalten Sie unter:

[www.wfg-wetterau.de/regionalentwicklung/leader-foerderung](http://www.wfg-wetterau.de/regionalentwicklung/leader-foerderung)

oder unter der Telefonnummer: 06031 77269-0.